

Deutliche Steigerung von Umsatz und Rohertrag für Powerland im ersten Quartal 2012

- Umsatzerlöse stiegen im ersten Quartal 2012 um 37,8 Prozent ggü. Vorjahr auf rund EUR 47 Mio.
- Luxus-Segment treibt Rohertrag auf Rekordhöhe im ersten Quartal 2012 von gut EUR 20 Mio., rund ein Drittel über dem Wert des Vorjahreszeitraums
- Trennung von 15 bisher von externen Vertriebspartnern betriebenen Shops im Rahmen der Qualitäts- und Wachstumsstrategie

Frankfurt am Main, 24.05.2012 – Die Powerland AG (ISIN DE000PLD5558 / Prime Standard), führender chinesischer Anbieter von exklusiven Handtaschen und Lederwaren und seit April 2011 an der Frankfurter Wertpapierbörse gelistet, veröffentlichte heute ihre Geschäftszahlen für das erste Quartal 2012.

Die **Umsatzerlöse** der Powerland AG stiegen von 34,1 Mio. Euro im Vorjahresquartal um 37,8 Prozent auf 46,9 Mio. Euro im Berichtszeitraum. Das Umsatzwachstum basiert im Wesentlichen auf der Ausweitung des Vertriebsnetzes von Powerland und der deutlichen Erhöhung der Verkaufspreise im Luxus-Segment. Im Freizeit-Segment trugen hauptsächlich höhere Exporte von Kunstlederprodukten zum Wachstum bei.

Der **Rohertrag** verbesserte sich im gleichen Zeitraum um 33,1 Prozent auf 20,2 Mio. Euro, wesentlich getrieben durch die höheren Produktpreise und einen verbesserten Produktmix im Luxus-Segment.

Das **EBIT** von Powerland verringerte sich dagegen im ersten Quartal 2012 um 14,3 Prozent auf 8,6 Mio. Euro. Das **Ergebnis vor Steuern** war mit 7,7 Mio. Euro im ersten Quartal 2012 etwas niedriger als im Vorjahresquartal. Der Rückgang ist im Wesentlichen auf einen erhöhten Vertriebsaufwand für die Markenbildung im Luxus-Segment und einen gestiegenen Verwaltungsaufwand zurückzuführen.

„Aufgrund der positiven wirtschaftlichen Entwicklung allgemein, der Wachstumsstrategie, dem guten Markennamen sowie der Produktqualität sind wir zuversichtlich, dass Powerland seine bereits starke Position auf dem chinesischen Markt für Luxus-Handtaschen auch über das Jahr 2012 hinaus weiter ausbauen kann“, sagte Shunyuan Guo, CEO der Powerland AG, mit Blick auf die gute Geschäftsentwicklung des ersten Quartals 2012. „Die verstärkten Maßnahmen zur Markenbildung durch eine neue Marketingkampagne über digitale Medien an mehr als 30 bedeutenden Flughäfen in China trägt maßgeblich zur Umsatzsteigerung bei“, betonte Guo. Die Anzahl der Powerland-Ladengeschäfte stieg von 112 am 31. März 2011 innerhalb eines Jahres auf 149 Filialen. In Übereinstimmung mit der Qualitäts- und Wachstumsstrategie von Powerland wurde das Vertriebsnetz im ersten Quartal 2012 eingehend analysiert. Dabei wurden 15 bisher von Vertriebspartnern geführte Geschäfte, die sich in strategisch ungünstigeren Lagen befanden und nicht das Potenzial zu einer deutlichen Umsatzsteigerung hatten, geschlossen. Indes bleibt die Zielsetzung bis Ende 2014 insgesamt 300 Geschäfte zu betreiben, unverändert.

Die Umsatzerlöse betragen im ersten Quartal 2012 im **Luxus-Segment** 24,8 Mio. Euro. Das ist eine Steigerung von 41 Prozent gegenüber dem Vorjahresquartal. Powerland erwartet den Schwerpunkt des weiteren Unternehmenswachstums im Luxus-Segment und rechnet damit, dass es in zwei bis drei Jahren fast 70 Prozent der Umsatzerlöse des Konzerns ausmachen wird. Um dieses Ziel zu erreichen, wird unter anderem bis Ende 2014 das Vertriebsnetz auf 300 Läden ausgeweitet, wovon 70 hauptsächlich als Flagship-Stores von Powerland selbst eröffnet und betrieben werden sollen. Auch die eigene Produktion an den derzeit existierenden Standorten soll erhöht werden.

Die Umsatzerlöse im **Freizeit-Segment** stiegen um 34,4 Prozent auf 22,1 Mio. Euro im Berichtszeitraum. Das EBIT dieses Segments betrug 5,1 Mio. Euro. Das Wachstum basierte hier hauptsächlich auf höheren Exporten von synthetischen Lederprodukten.

Der **Rohhertrag von Powerland** erhöhte sich von 15,1 Mio. Euro im Vorjahresquartal um 33,1 Prozent auf 20,2 Mio. Euro im ersten Quartal 2012. Der Anstieg ist im Wesentlichen auf den um 52,6 Prozent höheren Rohhertrag im Luxus-Segment zurückzuführen, welches mehr als die Hälfte des Konzernumsatzes erwirtschaftete. Die Verbesserung ist auf Preissteigerungen bei den Erzeugnissen zurückzuführen, die über den Kostenerhöhungen für Rohmaterialien, Arbeitseinsatz und Verwaltungskosten lagen, sowie auf ein verbessertes Produktportfolio.

Das **Ergebnis vor Steuern** verringerte sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 20,2 Prozent auf 7,7 Mio. Euro im ersten Quartal 2012. Grund dafür waren höhere Aufwendungen für Forschung und Entwicklung, höhere Verwaltungskosten und der höhere Netto-Finanzaufwand.

Die Ertragsteuern des Konzerns sinken auf 2.0 Mio. Euro, nach 2,5 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum. Das **Ergebnis je Aktie** lag bei 0,38 Euro. Das **Eigenkapital** betrug zum 31. März 2012 rund 132 Mio. Euro. Die **Eigenkapital-Quote** belief sich zum gleichen Zeitpunkt auf 69,8 Prozent gegenüber 73,4 Prozent zum 31. Dezember 2011.

Die Umsatz- und Margen-Entwicklung verlief im ersten Quartal des Jahres 2012 planmäßig. Powerland ist zuversichtlich, ihre Finanzprognose für 2012 zu erfüllen und das Ziel eines organischen Wachstums von mindestens 20% in Renminbi im Jahr 2012 zu erreichen.

„Wir gehen von einer grundsätzlich gesunden makroökonomischen Lage der chinesischen Wirtschaft aus, die die Nachfrage nach unseren Produkten stärken wird. Die „Cost plus“-Strategie und eine Reihe weiterer bestehender Maßnahmen wie einem effizienteren Einsatz des Betriebskapitals und einem besseren Cashflow-Management, besserer Kontrolle der Kosten und der Wertschöpfungskette spiegeln sich im positiven Ergebnis des ersten Quartals wieder. Weitere Ergebnissteigerungen sollen durch die Optimierung des Produktportfolios im Luxus-Segment sowie durch innovative Produkte im Freizeit-Segment erreicht werden. Das Ziel von Powerland ist es, die Aktionäre proportional am zukünftigen Erfolg des Unternehmens zu beteiligen“, skizzierte Guo den Konzernausblick.

Unternehmens- kennzahlen	Q1	Q1	Veränderungen	
	2011	2012	absolut	in %
Überblick in TEUR (‘000)				
Umsatzerlöse	34.053	46.927	12.874	37,8
davon Luxus-Segment	17.617	24.844	7.227	41,0
davon Freizeit-Segment	16.436	22.083	5.647	34,4
Rohhertrag	15.144	20.160	5.016	33,1
EBIT	10.005	8.573	-1.432	-14,3
Ergebnis vor Steuern (EBT)	9.669	7.718	-1.951	16,5
Periodenergebnis	7.161	5.669	-1.492	-20,8
Ergebnis je Aktie in EUR	0,72*	0,38**	-0,34	-0,47

Die Berechnung des Ergebnisses je Aktie für das erste Quartal 2011 basiert auf dem Periodenergebnis und einer Anzahl von 10 Mio. Stück Aktien, die während der Neustrukturierung des ausgegeben wurden. Für die Berechnung wird unterstellt, dass die Aktien bereits zum 1. Januar 2011 ausgegeben worden wären.

*** Die Berechnung des Ergebnisses je Aktie für das erste Quartal 2012 basiert auf dem Periodenergebnis und einer Anzahl von 15 Mio. Stück Aktien.*

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Powerland AG

Investor Relations
 Jörg Peters
 Hauptstrasse 129
 65760 Eschborn

Tel: 0172 - 674 97 92
 Fax: 06196 - 777 99 66
 E-Mail: ir@powerland.ag
 Internet: <http://www.powerland.ag>

Public Relations
 Karl-Friedrich Brenner
 Hauptstrasse 129
 65760 Eschborn

Tel: 06196 - 776 41 10
 Fax: 06196 - 776 41 22
 E-Mail: pr@powerland.ag
 Internet: <http://www.powerland.ag>